Argovia Vittoria-Fischer Cup inkl. Gesamtwertung Giebenach BL vom 08.09.2019

Rennbericht von Simona Bachmann, Kat. Mega (U15)

Leider schon das letzte Rennen im Argovia Cup. Wie immer trafen wir uns am Sonntagmorgen früh zur Streckenbesichtigung. Leider meinte es der Wettergott an diesem letzten Rennen nicht gut mit uns, denn es war nass und auch relativ kalt.

Sarina und Florian machten sich bereit für ihr Rennen, das um 9.00 Uhr losgehen sollte. Beide kamen am Start gut weg, doch Florian musste das Rennen frühzeitig beenden, da seine Beine leider nicht fit waren, was aber auch normal ist nach einer so langen und intensiven Saison. Sarina fuhr ein gutes Rennen, obwohl sie im Ziel nicht ganz zufrieden war.

Nun machten sich Loris und Mauro bereit. Beide fuhren ein starkes Rennen und waren auch zufrieden mit ihren Resultaten.

Ja, und dann war ich an der Reihe. Wie immer fuhr ich auf der Rolle ein und machte danach noch die Übungen mit Sämi.

Ich durfte in der zweiten Startreihe einsteigen und fühlte mich bereit, um ein starkes Rennen zu fahren. Nach dem Startschuss gab ich Gas und fuhr als dritte in den Aufstieg.

Trotz rutschigem Untergrund und nasskaltem Wetter fühlte ich mich super und konnte bis ins Ziel meinen guten dritten Platz auch verteidigen, was mich sehr stolz machte.

Um 13.00 Uhr fuhr Emilia ihr erstes Laufrad-Rennen, und das ganze Biketeam12 feuerte sie lautstark an. Sie war so süß und fuhr ein tolles Rennen.

Jetzt durfte Mirco an den Start. Während seinem Rennen setzte dann auch der Regen ein, und die Strecke wurde noch schwieriger und rutschiger. Aber trotz den miesen Bedingungen konnte Mirco das Rennen auf dem dritten Platz beenden.

Yannick war nicht in Giebenach am Start. Er hat für sich das Marathonfahren entdeckt und startete somit an der *o-tour* in Obwalden. Dort erreichte er den starken zweiten Rang.

Bei sehr schlechtem Wetter durften nun auch noch unsere drei Trainer an den Start. Da sie das nasskalte Wetter gerne haben, fuhren sie auch starke Ränge ein.

Rangliste		Tagesrennen	Gesamtwertung
Kat. Rock	Simona Bachmann	3. Rang	4. Rang
Kat. Mega	Loris Hättenschwiler Mauro Hofer	7. Rang 12. Rang	2. Rang 9. Rang
Kat. Hard	Florian Bachmann Sarina Rohner	DNF 9. Rang	24. Rang 6. Rang
Kat. Amateure/Masters	Mirco Näf	3. Rang	1. Rang
Kat. Fun Herren 1	Tobias Bachmann Sämi Reichen	2. Rang 9. Rang	1. Rang 4. Rang
Kat. Plausch	Gabriel Wäch	11. Rang	10. Rang
Pfüderi-Rennen	Emilia Reichen	Siegerin der Herzen	
Bike-Marathon			
Kat. Junioren	Yannick Rohner	2. Rang	

Jede Fahrerin und jeder Fahrer hat immer sein Bestes gegeben. Deshalb zollen wir allen unseren Respekt.